



Beim Westernreiten lernt man den korrekten Umgang mit dem Pferd, die richtige Fütterung und die Pflege

# Wie im Wilden Westen

In der Fachschule Oberlorenzen wird das Westernreiten abgeprüft.

MARTINA PACHERNEGG

**D**ie Liebe zum Pferd kann man in der Fachschule Oberlorenzen im Mürztal ausleben. In der Fachrichtung „Westernreiten“ lernen die Schüler alles Wissenswerte rund um das Pferd. „Der richtige Umgang, die Haltung, die Fütterung, die Pflege und vor allem natürlich das Westernreiten stehen auf dem Stundenplan“, erklärt Herta Aldrian, Direktorin der Fachschule.

Am Donnerstag, dem 26. Februar, steht nun die kommissionelle Prüfung „Western Riding Certificate“ an. Drei Schülerinnen werden diese Reiterprüfung ablegen. „Die Prüfung findet bei uns zum zweiten Mal statt. Letztes Mal haben fünf Mädchen daran teilgenommen“, erklärt die Direktorin.

Das Zertifikat besteht aus einem theoretischen und einem



Herta Aldrian (links) leitet die Fachschule Oberlorenzen. Ilse Robausch kennt sich im Westernreiten aus PACHERNEGG (2)

praktischen Teil. Die Schülerinnen müssen unterschiedliche Reitdisziplinen auf Ansage des Richters absolvieren. „Unsere Damen sind gut gerüstet und werden das Pferd gekonnt bewegen“, sagt Aldrian.

## Männermangel

Für ein paar Interessierte hätte Aldrian an der Bande der Reithalle aber immer Platz. „Bei einer Prüfung kann man sich ein Bild

davon machen, was auf einen beim Westernreiten in der Fachschule zukommt.“ Schließlich kann man sich schon in der Schule anmelden. „Vielleicht können wir dem Mangel an Herren heuer entgegenwirken. Eventuell wird im Herbst ein Bursche bei uns das Westernreiten lernen“, erklärt Aldrian. Die Schulklasse ist zwar bereits halb voll, doch für pferdenärrische Schüler findet Aldrian immer noch einen Platz.